

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	11
Motivation	12
Forschungsstand.....	13
Die angewandte Methode	15
Der geschichtliche Hintergrund	16
Die Arbeitsgruppe Museen und Kunstschatze der Kulturkommission	31
Der Kulturgut-Transfer gemäß dem Hitler-Mussolini-Abkommen	33
Die Mitnahme von Kunstgegenständen aus Privatbesitz	33
Die Mitnahme von privaten Sammlungen.....	34
Die Gegenstände im Besitz der Museumsvereine.....	34
Die italienischen Ausfuhrverbote für Kunstwerke.....	34
Regelung Ladinien.....	34
Die Aufnahme, die Sicherstellung und die Ausfuhr „deutscher“ Kulturobjekte ..	36
Die Rolle des Volksbildungsdienstes der Arbeitsgemeinschaft der Optanten	40
Die Sicherstellung von Kunstgegenständen aus Privatbesitz durch Ankauf	40
Die Vorgangsweisen bei der Ausfuhr angekaufter Kunstgegenstände	44
Die zur Ausfuhr freigegebenen Objekte aus dem Bozner Museum	48
Der Museumsverein Meran war nicht mehr betroffen.....	52
Die Sicherstellung der Objekte des Museumsvereins Bruneck	52
Die geplante Ausstellung der Kulturkommission in Bozen	53
Die Auflösung der Kulturkommission.....	54
Der Transport des Kulturgutes ins Deutsche Reich.....	54
Der Kulturgut-Transfer durch Diebstähle, Verschleppungen und Sicherstellungen	63
Die überregional organisierten Diebstähle in Südtirol	64
Die Verschleppungen und Sicherstellungen innerhalb Italiens	67
Ausgewählte Objekte erzählen die Geschichte	71
Das Mussolini-Geschenk an Reichsmarschall Göring	73
Die angekauften und ausgeführten Objekte	91
Die streng vertraulich erworbenen Multscherfiguren für den Führer.....	91
Die Batzenhäusl Sammlung	97
Die Madonna aus St. Ulrich im Grödental.....	109
Das Laurentiusrelief aus der Sonnenburg	113
Der Kunstbesitz eines Schlossbesitzers.....	117
Das Romanische Vortragekreuz (Meraner Klarissenkreuz).....	121
Die Tauschobjekte	125
Der Brunnen aus Treviso	127
Die Zuteilung der erworbenen Objekte der Kulturkommission	131
Das Gauhaus in Innsbruck als Empfänger.....	133
Die SS-Organisationen in Deutschland als Empfänger.....	133
Das Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum als Empfänger.....	135

Die verhinderten Ausfuhren.....	139
Der Bozner Museumsverein	139
Der Museumsverein Bruneck	147
Die begehrten Objekte.....	162
Die Kulturgüter der Kirche	162
Die Adlerkasel von Brixen	165
Byzantinische Münzen aus St. Lorenzen	171
Die Abwanderer suchten Unterstützung.....	177
Altar in der Filialkirche St. Valentin in Pardell in Villnöß.....	177
Eine Auswahl der gestohlen gemeldeten Objekte.....	181
Die kleinen Engel aus dem Flügelaltar in St. Sigmund.....	181
Die musizierenden Engel aus dem Schnatterpeckaltar in Lana.....	187
Die vier Apostelstatuen aus Gries bei Bozen	193
Die Madonna aus St. Nikolaus in Albions	199
Der heilige Papst aus der Friedhofskapelle in Latsch	205
Die verschleppten Objekte vor 1940	209
Der gotische Schnitzaltar vom Tartscher Bühel.....	209
Der gotische Schnitzaltar aus der Schlosskapelle von Tirol	215
Die zwei gotischen Schnitzaltäre aus Saubach.....	219
Die zwei gotischen Altarflügel aus der Burg Welfenstein.....	223
Der gotische Schnitzaltar aus Schloss Montani im Vinschgau	229
Der Ofen mit Sagenzyklus (Argonautensage) aus der Fragsburg bei Meran	233
Das romanische Kruzifix aus der Burg Reinegg im Sarntal	237
Die sichergestellten Kunstwerke ab 1940.....	241
Pacheraltar aus Gries	241
Die Rückführung der Kunstwerke aus den italienischen Provinzen nach Südtirol	246
Ausblick	250
Zusammenfassung	253
Exkurs SS-Forschungs- und Lehrgemeinschaft <i>Das Ahnenerbe</i>	255
Exkurs Restitution.....	257
Haager Konvention.....	257
Kunstschutz.....	257
Beutekunst, Raubkunst und Kunstdiebstahl	258
Die Restitution von Kulturgütern.....	258
Die Aufgabe des <i>Central Collecting Point</i> nach dem Krieg	259
Die Washingtoner Erklärung 1998.....	260
Die Unidroit-Convention	261
EU-Richtlinie 2014/60/EU vom 15. Mai 2014	262
Personenverzeichnis	263
Literaturverzeichnis	265
Abkürzungen	269
Quellen	269
Abbildungsnachweis	270